

AMTSBLATT

*Amtliches Mitteilungsblatt
für Bürgerinnen und Bürger
der Stadt Alsdorf*

*Jahrgang
Alsdorf,
Nummer:*



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amtsblatt – Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Alsdorf ist das gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungsorgan der Stadt.

Das Amtsblatt wird im Internet kostenfrei veröffentlicht auf der Homepage der Stadt Alsdorf unter www.alsdorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Sonders
Bürgermeister



Verleger und Herausgeber:

Stadt Alsdorf
A 13 Amt für Kultur und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift:
Hubertusstraße 17
52477 Alsdorf

Telefon: 0 24 04 / 50 - 297
FAX: 0 24 04 / 50 - 303
Homepage: www.alsdorf.de
E-Mail:
holger.bubel@alsdorf.de

Verantwortlich:
Der Bürgermeister

Veröffentlichung:

- Aushang im Rathausfoyer
- Mitnahme im Rathausfoyer
- im Internet abrufbar unter www.alsdorf.de (im Bereich "Aktuelles")

ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeine Besuchszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung





Öffentliche Bekanntmachung

der **11. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Sport und Kultur** am Dienstag, 21.11.2023, 18:00 Uhr, Rathaus, Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal), Hubertusstraße 17, 52477 Alsdorf

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Öffentlicher Teil

- | TOP | Betreff |
|-----|---|
| 1 | Eröffnung der Sitzung |
| 2 | Fragestunde für Einwohner/innen der Stadt Alsdorf gemäß § 17 der Geschäftsordnung |
| 3 | Bericht der Verwaltung |
| 4 | Schulbauprojekte - Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH |
| 5 | Realschule Alsdorf im KuBiZ;
hier: Bildung einer Mehrklasse im Schuljahr 2024/2025 |
| 6 | Bildung von Eingangsklassen im Schuljahr 2024/2025 im Primarbereich;
hier: Festlegung der Kommunalen Klassenrichtzahl |
| 7 | Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in der Primarstufe der Schulen der Stadt Alsdorf - Offenen Ganztagsgrundschule; hier: Siebte Änderung vom |
| 8 | Anfragen und Mitteilungen |

Nichtöffentlicher Teil

TOP	Betreff
1	Bericht der Verwaltung
2	Auftragsvergabe; hier: Lieferung von 100 Tablets für die zentralen Abiturprüfungen des Daltongymnasiums der Stadt Alsdorf
3	Anfragen und Mitteilungen

Alsdorf, 09.11.2023

Mit freundlichen Grüßen

gez. F. Krämer
stellv. Vorsitzender des Ausschusses
für Schulen, Sport und Kultur

Mit voller Energie ins Berufsleben – die Zukunft im Visier

In allen städtischen Kindertageseinrichtungen/Familienzentren sucht die Stadt Alsdorf für
das Ausbildungsjahr 2024

Erzieher*innen (m/w/d) im Anerkennungsjahr

Die Stadt Alsdorf mit rund 48.500 Einwohnern, ist die größte Trägerin von Kindertageseinrichtungen/Familienzentren im Stadtgebiet. Zurzeit führt die Stadt Alsdorf sieben Kindertageseinrichtungen, in denen alle Betreuungsformen – dreijährige Kinder bis zur Einschulung, unter dreijährige Kinder und Kinder mit Förderbedarf – angeboten werden. So bieten wir den Eltern aber auch Ihnen ein breites und abwechslungsreiches Angebot.

Das Berufsbild der Erzieher*innen /Fachkraft ist ein wichtiger Baustein der frühpädagogischen Erziehung. Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsaufgaben umfassen die Hauptaufgaben von Erzieher*innen in der Kindertageseinrichtung. Sie beobachten das Verhalten sowie den Entwicklungsstand von Kindern. Die Anwendung von pädagogischen Methoden ist dabei ein Hauptaugenmerk. Erzieher*innen stehen den Eltern informierend und beratend zur Seite und betreuen Kinder von 0-6 Jahren.

Zugangsvoraussetzungen:

- Nachweis über den ersten Teil der Berufsabschlussprüfung für Erzieher/innen

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für Praktikanten/Praktikantinnen des öffentlichen Dienstes (TVPöD).

Wir bieten Ihnen:

- eine professionelle und kompetente Anleitung und Begleitung durch das Anerkennungsjahr mit hohen Übernahmechancen,
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld,
- facettenreiche Lernbereiche sowie Differenzierungsbereiche,
- Fortbildungen
- ein offenes und motiviertes Team, das Sie begleitet,
- eine bunte Trägervielfalt mit sieben Kindertageseinrichtungen

Sie bringen mit:

- Begeisterung und persönliches Engagement für den Beruf und Verantwortungsbewusstsein,
- Spaß an der Arbeit mit Menschen sowie Einfühlsamkeit und Geduld im Umgang mit den individuellen Bedürfnissen,
- Fingerspitzengefühl für relevante Themen,
- Aktive und offene Zusammenarbeit mit den Eltern,
- Offenheit für Neues und die Aktivität an der ständigen Konzeptweiterentwicklung mitzuwirken,
- eine gute Auffassungsgabe,
- Flexibilität und Kreativität im Umgang mit den Anforderungen des Alltags in einem Familienzentrum

Näheres zu den städtischen Familienzentren finden Sie unter www.kita-alsdorf.de.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 30.06.2024** online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden sie unter der **Stellen-ID 1040959**. Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig Ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Fachberaterin des A 51 Jugendamtes, Frau Isabell Klein, Tel. 02404/50423 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden oder per Email an ausbildung@alsdorf.de.

In Vertretung:

gez.

Kahlen

Erster Beigeordneter

Mit voller Energie ins Berufsleben!

Die Stadt Alsdorf sucht für das Ausbildungsjahr **2024**

Auszubildende zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) im „Anna-Bad“, dem brandneuen Hallenbad der Stadt Alsdorf

Alsdorf ist eine mittlere städtereionsangehörige Stadt mit rund 48.500 Einwohnern in der nordrhein-westfälischen Städtereion Aachen und liegt nahe des Dreiländerecks Deutschland / Belgien / Niederlande. Bis zum Ende des 20. Jahrhunderts war Alsdorf aktive Bergbau-Stadt. Heute ist Alsdorf als innovativer Wirtschaftsstandort sowie für sein breit gefächertes Freizeit- und Kulturangebot wie zum Beispiel das Energeticon oder den Tierpark bekannt.

Auf dem ehemaligen Gelände der Grube Anna, umgeben von historischen Bergbauegebäuden, Veranstaltungsstätten, Sportplätzen und dem Kultur- und Bildungszentrum der Stadt eröffnet im Frühjahr 2024 mit dem „Anna-Bad“ das neue Hallenbad der Stadt Alsdorf.

Werden Sie Teil des Teams!

Fachangestellte für Bäderbetriebe sind für die Sicherstellung eines geordneten Badebetriebes zuständig. Zu ihren Aufgaben gehören u.a. die Beaufsichtigung und Betreuung der Badegäste, die Erteilung von Schwimmunterricht sowie die Überwachung der technischen Anlagen. Mehrfach täglich kontrollieren sie die Wasserqualität, führen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten durch und kümmern sich um die Pflege/Wartung der Sport- und Spielgeräte. Auch wirken sie bei Verwaltungsaufgaben und der Öffentlichkeitsarbeit mit.

Ausbildungsbeginn: 01. August 2024

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach § 8 TVAöD- Besonderer Teil BBiG.

Der schulische Teil der Ausbildung findet am Berufskolleg Humboldtstraße in Köln, der fachpraktische Teil in der städtischen Schwimmhalle der Stadt Alsdorf bzw. im Freibad der Stadt Herzogenrath statt.

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige Ausbildung mit hohen Übernahmechancen,
- Ausbildungsentgelt gemäß dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes inklusive einer Jahressonderzahlung,
- Betriebliche Altersvorsorge,
- Vermögenswirksame Leistungen,
- Möglichkeit zum Erwerb des deutschen Rettungsschwimmabzeichens in Silber

Sie bringen mit:

- Mindestens Hauptschulabschluss Typ A oder einen gleichwertigen Bildungsstand,
- Freude am Umgang mit Menschen und hohes Verantwortungsbewusstsein,
- sprachliches Geschick sowie bürgerorientiertes Auftreten,
- technisches Verständnis,
- Interesse an chemischen und physikalischen Zusammenhängen,
- körperliche Fitness, Spaß am Sport, gute Schwimmfähigkeiten.
- Bereitschaft auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu arbeiten (z. B. am Wochenende, abends)

Wünschenswert ist der Besitz eines deutschen Sport- und/oder Schwimmabzeichens.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 31.03.2024** online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der **Stellen-ID 1040987**. Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Im Rahmen des Personalausleseverfahrens sind nach einer Vorauswahl anhand der Bewerbungsunterlagen ein Einstellungstest sowie ein Sport-/Schwimmtest zu absolvieren.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig Ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen der Amtsleiter des A 40 – Schul- und Sportamtes, Herr Maaßen, Tel. 02404/50433 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden oder per Email an ausbildung@alsdorf.de.

In Vertretung:

gez.

Kahlen
Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

**Stellenausschreibung
Diplom/B.A./Master Sozialarbeiter/in oder
Diplom/B.A./Master Sozialpädagoge/in
im Allgemeinen Sozialen Dienst/Bezirkssozialarbeit
des Jugendamtes der Stadt Alsdorf**

Beim Jugendamt der Stadt Alsdorf (ca. 48.500 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle, mit einem Beschäftigungsumfang von 19,5 Stunden wöchentlich, als Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin (m/w/d) oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung bzw. Bachelor-Abschluss für den Aufgabenbereich

Koordinationsstelle Kinderschutz

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Einrichtung, Entwicklung und fachliche Begleitung eines Netzwerkes Kinderschutz im Sinne des §9 Landeskinderschutzgesetzes NRW,
- Koordinierung von Maßnahmen zur Sicherstellung der Netzwerkstrukturen; insbesondere der Netzwerktreffen,
- bedarfsgerechte Organisation regelmäßiger Fortbildungsangebote für die am Netzwerk Teilnehmenden,
- Informationstransfer zu und aus sowie die Vertretung in anderen Netzwerken und Arbeitsgemeinschaften im Jugendamtsbezirk mit Berührungspunkten zum Kinderschutz.

Folgende fachliche Fähigkeiten bzw. Kriterien bringen Sie mit:

Abgeschlossenes Studium (Diplom, FH) mit einer staatlichen Anerkennung bzw. Bachelor/Master mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern im Studiengang Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder Vergleichbares, Kinderschutzfachkraft/Insoweit erfahrene Fachkraft gem. § 8a SGB VIII

Folgende persönliche Fähigkeiten sollten Sie mitbringen:

- soziale Kompetenz, insbesondere Überzeugungsfähigkeit, Beratungsfähigkeit, Konfliktmanagement,
- methodische Kompetenz, insbesondere Planungsfähigkeit, Rhetorikkompetenz, Präsentationstechniken,
- persönliche Kompetenz, insbesondere ganzheitliches Denken, Einsatzbereitschaft, sicheres Auftreten
- fachliche Kompetenz, insbesondere Erfahrungen im Kinderschutz, Gesetzeskenntnisse im Bereich SGB VIII und KKG, mehrjährige Erfahrung im Bereich der Jugendhilfe.

Darüber hinaus wird vorausgesetzt:

- Berufserfahrung im Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes/Bezirkssozialarbeit,
- Fähigkeit, Grenzen zu setzen und eigenes berufliches Handeln zu reflektieren, Bereitschaft zum kooperativen und konstruktiven Umgang mit Mitarbeiter/innen eigener und anderer sozialer Institutionen,
- Bereitschaft zur Fortbildung, Supervision,
- grundlegende EDV-Kenntnisse,
- Führerschein/PKW,
- Erfüllung des Fachkräftegebotes § 72a SGB VIII.

Wir bieten Ihnen:

- Tariflich geregelte Urlaubsansprüche,
- tariflich geregelte Jahressonderzuwendung,
- leistungsorientierte Bezahlung gemäß § 18 TVöD,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Möglichkeiten zur mobilen Arbeit,
- Vermögenswirksame Leistungen,
- vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S 14 TVöD (SuE). Anwartschaften auf eine Betriebsrente können erworben werden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 31.12.2023

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 1046684.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Leiterin des Allgemeinen Sozialen Dienstes des A 51 Jugendamtes, Frau Sabine Weller, Tel. 02404/50433 gerne zur Verfügung.
In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig Ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

gez.

Sonders
Bürgermeister

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 48.500 Einwohner) ist ab zum nächstmöglichen Zeitpunkt im A 51 Jugendamt eine unbefristete Stelle als

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für den Kinder- und Jugendtreff „Alte Dorfschule“ mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 27,4 Stunden zu besetzen.

Innovative, partizipative und bedarfsorientierte offene Kinder- und Jugendarbeit ist seit vielen Jahren ein wesentlicher Teil unseres Auftrages. An zwei Standorten in Alsdorf setzen sich unsere Mitarbeiter*innen zielorientiert und mit sehr großem Engagement für die vielfältigen Bedürfnisse junger Menschen ein.

Die Mitarbeitenden haben ein offenes Ohr bei Herausforderungen des Alltags, bei Problemen im Freundeskreis oder der Familie, Schule oder Ämter. Ihr Engagement soll für mehr Chancengleichheit und mehr Bildungsgerechtigkeit für Kinder- und Jugendliche beitragen.

Das Tätigkeitsfeld umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Planung, Organisation und Mitwirkung im offenen Treff
- Entwicklung und Durchführung freizeitpädagogischer Angebote und Ferienangebote
- Initiierung, Planung und Durchführung von Projekten
- Netzwerkarbeit im Sozialraum
- Konzeptionelle Weiterentwicklung pädagogischer Angebote

Sie verfügen über:

- Ein abgeschlossenes Studium oder einer abgeschlossenen Ausbildung einer pädagogischen Fachrichtung
- Kenntnisse über die Arbeitsprinzipien und Methoden der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Konzeptionelle und methodische Kompetenzen im Bereich der Partizipation, Demokratiebildung und Genderarbeit
- Diversitätsbewusstsein und eine hohe interkulturelle Kompetenz
- Erfahrung in der Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Parteilichkeit und Engagement für die Belange junger Menschen
- Die Bereitschaft, Arbeitszeiten in den Abendstunden und am Wochenende zu leisten
- Die Bereitschaft, an Ferienfahrten teilzunehmen
- Eine gültige Fahrerlaubnis Klasse B

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Flexibilität
- Einsatzfreude, Durchsetzungskraft und Kreativität
- Fähigkeit in Netzwerken und Teams zu arbeiten
- Lust auf die Umsetzung innovativer und kreativer Ideen
- Motivation zur konzeptionellen Weiterentwicklung der Einrichtung
- Freude und Interesse an Projektarbeit

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit
- Tariflich geregelte Urlaubsansprüche
- Tariflich geregelte Jahressonderzuwendung
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vermögenswirksame Leistungen
- Anteilige Regenerationstage
- Ein Netzwerk im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Gestaltungsspielraum für Ideen und Kreativität
- Kollegialen Austausch und gegenseitige Unterstützung
- Vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst EG S 11b TVöD (SuE).

Anforderungsprofil

- Flexibilität
- Verantwortungsbereitschaft
- Belastbarkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick
- Einfühlungsvermögen

Ist Ihr Interesse geweckt?

Wenn Sie an dieser sehr abwechslungsreichen Tätigkeit beim Jugendamt der Stadt Alsdorf interessiert sind, dann bewerben Sie sich bitte

bis zum 31.12.2023

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 1040415. Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Amtsleiterin des Jugendamtes, Frau Sabine Schäfer, Tel.: 02404/50446 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel.: 02404/50313, wenden.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen

In Vertretung:

gez.

Kahlen

Erster Beigeordneter

Mit voller Energie ins Berufsleben – die Zukunft im Visier

Die Stadt Alsdorf sucht für alle städtischen Kindertageseinrichtungen/Familienzentren für
das Ausbildungsjahr **2024**

Auszubildende zur/zum Erzieher*in (m/w/d) - praxisintegrierte Ausbildung (PIA) -

**Sie suchen einen interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsberuf bei dem
größten Träger im Stadtgebiet, mit sieben Kindertageseinrichtungen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig.**

Als größte Trägerin von Kindertageseinrichtungen/Familienzentren im Stadtgebiet, führt die Stadt Alsdorf zurzeit sieben Kindertageseinrichtungen, in denen alle Betreuungsformen – dreijährige Kinder bis zur Einschulung, unter dreijährige Kinder und Kinder mit Förderbedarf – angeboten werden. So bieten wir den Eltern aber auch Ihnen ein breites und abwechslungsreiches Angebot.

Alsdorf ist eine mittlere städtereionsangehörige Stadt mit rund 48.500 Einwohnern in der nordrhein-westfälischen Städtereion Aachen und liegt nahe des Dreiländerecks Deutschland / Belgien / Niederlande. Bis zum Ende des 20. Jahrhunderts war Alsdorf aktive Bergbau-Stadt. Heute ist Alsdorf bekannt als innovativer Wirtschaftsstandort und für sein breit gefächertes Freizeit- und Kulturangebot wie zum Beispiel das Energeticon oder den Tierpark.

Das Berufsbilder der Erzieher*innen /Fachkraft ist ein wichtiger Baustein der frühpädagogischen Erziehung. Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsaufgaben umfassen die Hauptaufgaben von Erzieher*innen in der Kindertageseinrichtung. Sie beobachten das Verhalten sowie den Entwicklungsstand von Kindern. Die Anwendung von pädagogischen Methoden ist dabei ein Hauptaugenmerk. Erzieher*innen stehen den Eltern informierend und beratend zur Seite und betreuen Kinder von 0-6 Jahren.

Ausbildungsbeginn: 1. August 2024
Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach § 8 TVöD-Pflege.

Zugangsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Hochschulreife, wenn ein Nachweis über ein zusammenhängendes Praktikum von 240 Std. in einer sozialpädagogischen Einrichtung erbracht wird **oder**
- Fachhochschulreife in der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen **oder**
- Fachhochschulreife und Abschluss der Höheren Berufsfachschule des Sozial- und Gesundheitswesens **oder**
- Fachhochschulreife (die nicht im Sozial- und Gesundheitswesen erworben wurde, wenn ein Nachweis über ein zusammenhängendes Praktikum von 240 Std. in einer sozialpädagogischen Einrichtung erbracht wird) **oder**
- abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung (Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in o.ä.) von mind. zweijähriger Dauer **oder**
- abgeschlossene nicht einschlägige Berufsausbildung von mind. zweijähriger Dauer, wenn ein Nachweis über ein zusammenhängendes Praktikum von 240 Std. in einer sozialpädagogischen Einrichtung erbracht wird **oder**
- eine mind. fünfjährige Vollzeittätigkeit im sozialpädagogischen Bereich
- Vorlage eines **erweiterten Führungszeugnisses**
- eine **Bescheinigung** einer Schulung nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 und § 42 Infektionsschutzgesetzes
- Nachweis über **Masernschutzimpfung**

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige Ausbildung mit hohen Übernahmechancen,
- einen interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsberuf,
- eine professionelle und kompetente Anleitung und Begleitung während der Ausbildung,
- fachrichtungsübergreifende und fachrichtungsbezogene Lernbereiche sowie Differenzierungsbereiche
- Fortbildungen
- ein offenes und motiviertes Team, das Sie während Ihrer Ausbildung begleitet
- eine bunte Trägervielfalt mit sieben Kindertageseinrichtungen

Sie bringen mit:

- Begeisterung und persönliches Engagement für den Beruf und Verantwortungsbewusstsein,
- Spaß an der Arbeit mit Menschen sowie Einfühlsamkeit und Geduld im Umgang mit den individuellen Bedürfnissen,
- Fingerspitzengefühl für relevante Themen,
- Aktive und offene Zusammenarbeit mit den Eltern,
- Offenheit für Neues und die Aktivität an der ständigen Konzeptweiterentwicklung mitzuwirken,
- eine gute Auffassungsgabe,
- Flexibilität und Kreativität im Umgang mit den Anforderungen des Alltags in einem Familienzentrum

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 17.12.2023** online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden sie unter der **Stellen-ID 1040834**. Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Im Rahmen des Personalausleseverfahrens ist ein Einstellungstest zu absolvieren.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig Ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Fachberaterin des A 51 Jugendamtes, Frau Isabell Klein, Tel. 02404/50423 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden oder per Email an ausbildung@alsdorf.de.

In Vertretung:



Kahlen
Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 48.500 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im A 50 Sozialamt im Aufgabenbereich „Bildung und Teilhabe“ eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter/in (m/w/d)

zu besetzen.

Tätigkeitsschwerpunkte

- Annahme und Bearbeitung der Anträge im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets,
- statistische Dokumentation der erbrachten Leistungen,
- Zusammenarbeit mit anderen Leistungsträgern, Dienststellen sowie Behörden.

Änderungen / Ergänzungen des Einsatzbereiches bleiben vorbehalten.

Erwartet wird

- bevorzugt eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder erfolgreich abgeschlossener Verwaltungslehrgang I,
- alternativ eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung,
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungen,
- Umgang mit Standardsoftware (Word, Excel),
- Kenntnisse im Programm „Open Prosoz“,
- ein hohes Maß an Engagement, Einsatzfreude, Flexibilität, Belastbarkeit und teamorientiertes Arbeiten,
- selbständige und umsichtige sowie verantwortungsbewusste Arbeitsweise.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst je nach Qualifikation bis zu EG 6 TVöD. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39 Stunden. Anwartschaften auf eine Betriebsrente können erworben werden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 22.12.2023

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 1043406.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen der Amtsleiter des A 50 Sozialamtes, Herr Tim Krämer, Tel. 02404/50333, gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

In Vertretung:

gez.

Kahlen

Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 48.500 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im A 50 Sozialamt eine unbefristete befristete Stelle als

Sachbearbeiter/in SGB XII (m/w/d)

zu besetzen.

Tätigkeitsschwerpunkte

- Annahme, Prüfung, Entscheidung und Zahlbarmachung von Erst- und Folgeanträgen,
- Bearbeitung laufender Leistungsfälle,
- Prüfung und Verfolgung von Rückforderungsansprüchen,
- persönliche oder telefonische Beratung hilfesuchender Menschen, Angehöriger oder Betreuungspersonen,
- Vorlagenerstellung bei Widerspruchsverfahren
- sowie Unterstützung der Amtsleitung.

Änderungen / Ergänzungen des Einsatzbereiches bleiben vorbehalten.

Erwartet wird

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten,
- die erfolgreiche Absolvierung des Verwaltungslehrgangs II (oder derzeitige Teilnahme an diesem) oder ein vergleichbarer Studienabschluss (z.B. Bachelor oder Diplom im Bereich Verwaltungsmanagement),
- Umgang mit Standardsoftware (Word, Excel),
- Kenntnisse im Programm „Open Prosoz“,
- Kenntnisse in den Sozialgesetzbüchern I, II, IV, X und XII,
- ein hohes Maß an Engagement, Einsatzfreude, Flexibilität, Belastbarkeit und teamorientiertes Arbeiten,
- selbständige und umsichtige sowie verantwortungsbewusste Arbeitsweise.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (bis EG 9c TVöD). Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39 Stunden. Anwartschaften auf eine Betriebsrente können erworben werden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 22.12.2023

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 1043440.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen der Amtsleiter des A 50 Sozialamtes, Herr Tim Krämer, Tel. 02404/50333, gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

In Vertretung:

gez.
Kahlen
Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Beim Jugendamt der Stadt Alsdorf (ca. 48.500 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von 19,5 Stunden als **Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin Diplom/B.A./Master (m/w/d) oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin Diplom/B.A./Master (m/w/d)** für den Aufgabenbereich der

Amtsvormundschaften

zu besetzen:

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Übernahme und eigenverantwortliche Führung von gesetzlichen und bestellten Amtsvormundschaften und Amtspflegschaften
- persönliche Übernahme der gesetzlichen Vertretung von Kindern und Jugendlichen
- die Personen- und Vermögenssorge der Kinder und Jugendlichen nach außen wahrnehmen
- Erledigung aller mit der Vormundschaft/Pflegschaft in Zusammenhang stehenden Rechtsgeschäfte und Behördenangelegenheiten
- selbständige Vertretung der Mündel in familiengerichtlichen Verfahren, regelmäßige persönliche Kontakte mit den Kindern bzw. Jugendlichen und deren Familien/Betreuer*innen im sozialen Umfeld des Mündels
- Zusammenarbeit mit den Familiengerichten, Berichtspflichten/Rechnungslegung/Anregung familiengerichtlicher Maßnahmen
- Bearbeitung ausländerrechtlicher Fragen bei der Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen sowie Regelung der Beschulung und Berufsausbildung

Darüber hinaus wird vorausgesetzt:

- die Befähigung zur eigenständigen Vertretung und Prozessführung,
- gute Kenntnisse im Zivil-, Verwaltungs- und Sozialrecht; hervorzuheben sind dabei folgende Rechtsbereiche: BGB, FamFG, ZPO, SGB, besonders die Teile I, VII, X, Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht,
- pädagogisches, psychologisches und soziologisches Grundwissen über die Entwicklung und die Erziehung von jungen Menschen,
- Durchsetzungsvermögen und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Bereitschaft zum kooperativen und konstruktiven Umgang mit Mitarbeitern/innen eigener und anderer sozialer Institutionen,
- Bereitschaft zur Fortbildung, Supervision,
- grundlegende EDV-Kenntnisse,
- Führerschein/PKW.

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis,
- Tariflich geregelte Urlaubsansprüche, Regenerationstage
- Tariflich geregelte Jahressonderzuwendung,
- Leistungsorientierte Bezahlung gemäß § 18 TVöD,
- Betriebliche Altersvorsorge,
- Möglichkeiten zur mobilen Arbeit,
- Vermögenswirksame Leistungen,
- Vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst EG 10 TVöD. Anwartschaften auf eine Betriebsrente können erworben werden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 31.12.2023

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 1040510.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Amtsleiterin des A 51 Jugendamtes, Frau Sabine Schäfer, Tel. 02404/50446 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Amtsleiter des A 11 Personalamtes, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Die Stadt Alsdorf fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen. Das Stellenangebot richtet sich daher ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter unabhängig ihrer Herkunft, Weltanschauung, Religion und sexuellen Identität. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind willkommen.

In Vertretung:

gez.
Kahlen
Erster Beigeordneter